



20.06.2014 15:06 CEST

## Kindertag im Kees'schen Park

*Kindertag im Kees'schen Park mit Bärenherzstand und Glücksrad*

Zum Kindertag wurde den kleinen Besuchern im Kees'schen Park einiges geboten. Anlässlich der Festwoche „300 Jahre – So ein Kees ...“ feierten Bürger, Vereine und Gewerbetreibende, unterstützt von der Stadt Markkleeberg, das Wirken der Familie Kees, die neben ihrer Bautätigkeit mit der Einführung des modernen Postwesens in Sachsen berühmt wurde.

Aus diesem Grund wurde auch ein historisches Kinderfest veranstaltet. So durften sich die Kinder begeistern lassen vom Stille-Post-Wettbewerb, Posthorn-Basteln, Papier-Schöpfen, Gänsekiel-Schreiben, Briefmarken-

Stempeln und Luftpost-Ballons verschicken. Ein Rundgang mit dem Oberpostmeister Kees und ein Märchenspaziergang luden die ganze Familie zum Verweilen im Kees'schen Park ein.

Neben den Attraktionen wie die Aufstellung alter Postfahrzeuge, dem Aufbau eines historischen Postamtes, einer Freiluftgalerie mit vergessenen Ansichten des Kees'schen Parks und einem Menuett zum Mittanzen, erfreuten sich die Kinder besonders beim Ponyreiten und am Glücksrad vom Kinderhospiz Bärenherz. Unser Informations-Stand war so gut besucht, dass schließlich 437,71 Euro in unsere Spendenbüchsen wanderten.

Ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag war die Mitarbeiterspende der enviaM-Gruppe. René Pöhls, Konzernbetriebsratsvorsitzender der enviaM-Gruppe, überreichte Ulrike Herkner, der Geschäftsführerin des Vereins Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V., einen symbolischen Scheck in der Höhe von 2.550 Euro. „Von Anfang an existiert eine enge Verbundenheit zum Kinderhospiz. Die Unterstützung der vorbildlichen Arbeit der Einrichtung liegt den Mitarbeitern der enviaM-Gruppe sehr am Herzen“, so Pöhls. „Wir sind den Mitarbeitern der enviaM-Gruppe sehr dankbar für ihr persönliches Engagement, so etwas ist nicht selbstverständlich“, erklärte Ulrike Herkner. „Da das Kinderhospiz nur zu einem geringen Teil pflegesatzfinanziert wird, ist es auf Spenden angewiesen. Die enviaM-Mitarbeiter tragen mit ihrem Beitrag direkt dazu bei, dass Bärenherz schwerstkranken Kindern und ihren Familien notwendige Unterstützung anbieten kann.“

Die enviaM und seine Mitarbeiter unterstützen das Kinderhospiz Bärenherz seit 2005. Herzlichen Dank für das außerordentliche Engagement!

---

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein. Informationen: [www.baerenherz-leipzig.de](http://www.baerenherz-leipzig.de)

## Kontaktpersonen



### **Ulrike Herkner**

Geschäftsführerin

[herkner@baerenherz-leipzig.de](mailto:herkner@baerenherz-leipzig.de)

0176 / 317 45 217

0341 / 350 16 325